



MODERSOHN
Stainless Steel

www.modersohn.eu

MONTAGEANLEITUNG MOSO® Lochband

Montageanleitung – MOSO® Lochband Typ 50 E 420 als Sturzbewehrung

Grundsätzlich gelten die Einbauvorschriften der jeweils gültigen Zulassung vom Institut für Bautechnik, Berlin, Zul.-Nr. Z-17.1-603. Diese Zulassung können Sie bei uns anfordern.

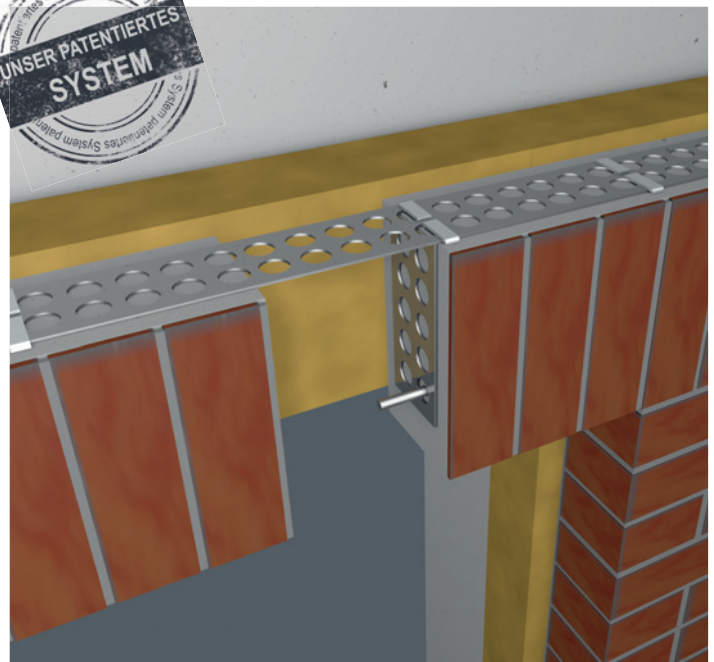
Allgemeiner Anwendungsbereich gemäß bauaufsichtlicher Zulassung

- horizontale Bewehrung von Stürzen aus Ziegelmauerwerk in nichttragenden Wänden (Vormauerschalen)
- Ziegelqualität: Vormauerziegel mit Druckfestigkeitsklasse ≥ 12 , nach DIN 105-1 oder DIN 105-2
- Mörtelqualität: Normalmörtel MG IIa nach DIN 1053-1
- Verblendsteindicke: 9,0 - 11,5 cm (bei $< 11,5$ cm nur mit Fugenglattstrich)
- Bitte beachten Sie, dass Kalksandstein oder andere Baustoffe, die nicht in der Zulassung benannt sind, nicht oder nur mit gesondertem Nachweis und besonderen Einbauvorschriften verwendet werden dürfen!

Bitte sprechen Sie mit unseren Fachleuten!

Montageanweisung:

- MOSO® Lochband von der Rolle abrollen und mit der Handblechschere abschneiden
- Zuschnittlänge = lichte Weite des Sturzes + 2 x 36 cm Verankerungslänge**
- Roll- bzw. Grenadierschicht vollfugig mauern und dabei die Lochbandbügel Typ LB 090 E 420 bzw. LB 190 E 420 im Abstand von ≤ 25 cm mit einbauen (siehe Abb. 1)
- Mörtel für nächste Läuferschicht satt auftragen, Lochband auflegen und in Mörtel eindrücken
- Blechenden der Lochbandbügel über dem MOSO® Lochband umbiegen (siehe Abb. 2)
- Läuferschicht mauern und bei Stürzen $l_w \geq 1,51$ m die Rückverankerungsbügel Typ RVB wechselseitig mit dem einen Schenkel unter das Lochband im Abstand von ≤ 25 cm mit in die Stoßfugen einsetzen (siehe Abb. 3). Bei Verwendung von 2 Stück MOSO® Lochbändern werden diese in den übereinanderliegenden Lagerfugen angeordnet.
- Der Sturz ist bis zur Aushärtung des Mörtels zu unterstützen.



Bundesanstalt für
Materialforschung
und -prüfung

Allgemeine bauaufsichtliche
Zulassung Z-17.1-603
MOSO Lochband als
Bewehrung für Stürze
aus Mauerwerk



Nach Fertigstellung der Grenadierschicht wird MOSO® Lochband zwischen die Bügel gelegt. Danach werden die Lochbandbügel einfach zugebogen, fertig.

W. Modersohn GmbH & Co. KG

Industriestr. 23 • 32139 Spenge • Telefon: +49 5225 87 99-0 • Telefax: +49 5225 67 10

E-Mail: info@modersohn.de • www.modersohn.eu

www.facebook.de/modersohn.gmbh



LEAN DUPLEX STAHL
Die bessere Alternative





MODERSOHN
Stainless Steel



Erfahrung & Know-How



Das Unternehmen

1970:

Firmengründung durch Wilhelm Modersohn sen. Begonnen wurde mit dem MU-Anker für Betonfertigteillfassaden.

1974:

Anmietung von Büro- und Lagerräumen.

1979:

Anmietung eines leerstehenden Fabrikgebäudes.

1984:

Eigene Produktionshalle im Gewerbegebiet.

Ende der 90er Jahre:

Ausbau der Produktionsanlagen, Fertigung von Sonder- und Serienteilen aus Edelstahl Rostfrei für andere Branchen

2000:

Wilhelm Modersohn jun. übernimmt die Geschäftsführung. Beide Firmenlenker meldeten bis dato über 100 Neuentwicklungen aus dem Bereich der Befestigungstechnik und anderen Branchen beim Patentamt in München an. Für zahlreiche Anmeldungen wurde auch Patentschutz erteilt.

2008 / 2009:

Neues Verwaltungsgebäude für den Service Center Vertrieb und die Arbeitsvorbereitung, Produktionserweiterung, 2.500 qm große Versandhalle.

2010 - 2013:

Ausbau der Glasperlenstrahlanlagen mit 3 Strahlräumen; Erweiterung der Produktions-, Lager- und Sozialraumflächen; Erweiterung der Schweißarbeitsplätze auf 20 Schweißer.

2014:

Dipl.-Ing. Jürgen Matzelle wird zum 2. Geschäftsführer ernannt. Er ist neben der Tätigkeit als Tragwerksplaner auch Schweißfachingenieur.

2015:

Ausbau des Verwaltungsgebäudes an der Industriestraße.

2016:

Bezug des neuen Verwaltungsgebäudes.

2017:

Ausbau des Vormateriallagers und Einsatz eines 10 kW Faserlasers. Weitere Investitionen in Maschinen und Anlagen.

Rückverankerungsbügel (RVB)
1 U-Bügel wechselseitig alle 250 mm

Lochbandbügel (LB)
1 Lochbandbügel alle 250 mm

Übermauerung min. 5 Schichten
(NF) bzw. 42 cm

Rollschicht 11,5 cm oder
Grenadierschicht 24 cm

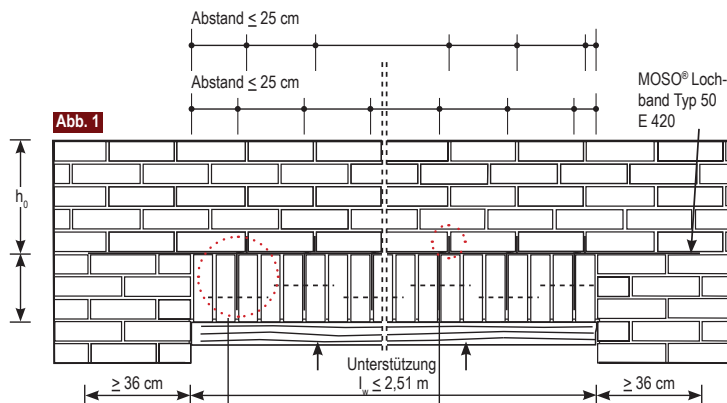


Abb. 2

Blech über
Lochband umbiegen
MOSO® Lochband
Lochbandbügel
(LB)
zusätzliche Verstiftung
bauseits

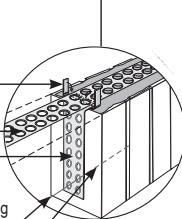


Abb. 3

Rückverankerungsbügel
RVB wechselseitig
Das MOSO® Lochband in
den Mörtel eindrücken,
so dass der Mörtel gut
durch die Löcher dringt
Rückverankerungsbügel
RVB von einer Seite unter
das Lochband schieben

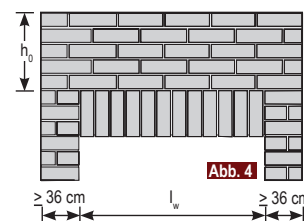
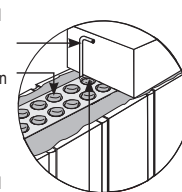


Abb. 4

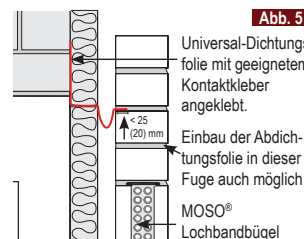


Abb. 5

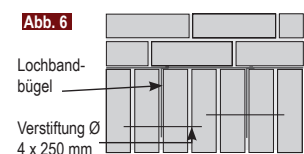


Abb. 6

Zur Beachtung:

- Ein Folieneinbau oberhalb des Sturzes ist zulässig, wenn die Einbindetiefe der Folie nicht mehr als 25 mm (bei 11,5 cm Verblender) bzw. 20 mm (bei Verblender < 11,5 cm) beträgt (siehe Abb. 5).
- Offene Stoßfugen oder andere Öffnungen sind innerhalb der Übermauerungshöhe h_0 nicht zulässig.
- Als zusätzliche Sicherung der Roll- oder Grenadierschicht ist bauseits eine Verstiftung mit Rundstäben 4 mm x 250 mm vorzunehmen (siehe Abb. 6).

ACHTUNG!

Eine Sperrfolie für die Feuchtigkeit darf nur maximal 25 (20) mm in die Fuge eingelegt werden, da ansonsten der Mörtelverbund durchschnitten wird!

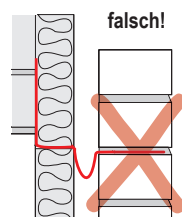


Tabelle Materialbedarf ¹⁾ je Sturz (siehe auch Abb. 4)

¹⁾ Bauseitige Roll- und Grenadierschichtverstiftungen zusätzlich einplanen

	maximale Öffnungsweite l_w [m]			
	≤ 1,01	≤ 1,26	≤ 1,51	≤ 1,76
Anzahl der Lochbandlagen bei h_0 0,42 m bei h_0 0,75 m	1 1	1 1	1 1	1 1
Lochband Zuschnittlänge [m]	1,73	1,98	2,23	2,48
Anzahl Lochbandbügel (LB...)	4 Stck	5 Stck	6 Stck	7 Stck
Anzahl Rückverankerungsbügel (RVB) wechselseitig angeordnet	-	-	6 Stck	7 Stck

	maximale Öffnungsweite l_w [m]		
	≤ 2,01	≤ 2,26	≤ 2,51
Anzahl der Lochbandlagen bei h_0 0,42 m bei h_0 0,75 m	1 1	1 1	2 1
Lochband Zuschnittlänge [m]	2,73	2,98	3,23
Anzahl Lochbandbügel (LB...)	8 Stck	9 Stck	10 Stck
Anzahl Rückverankerungsbügel (RVB) wechselseitig angeordnet	8 Stck	9 Stck	10 Stck

W. Modersohn GmbH & Co. KG

Industriestr. 23 • 32139 Spenge • Telefon: +49 5225 87 99-0 • Telefax: +49 5225 67 10
E-Mail: info@modersohn.de • www.modersohn.eu

